



# Gegenwärtigkeit

## Das eigene Potenzial im Nullpunkt des Quantenfelds entdecken

*Die Quantenintelligenz unserer Zellen ermöglicht jedem Menschen, das neue Verständnis unserer Welt, wie es Bruce Lipton in „Intelligente Zellen“ beschreibt, in unmittelbarer Wirkung zu erleben und zu nutzen. Alles was es dazu braucht, ist die Bereitschaft, sich für eine wertfreie Wahrnehmung im Hier und Jetzt zu öffnen. Im gegenwärtigen Moment erkennen wir, dass es eigentlich keine Probleme gibt. Es entsteht ein Gefühl von tiefem innerem Frieden.*

Unsere Zeit ist von einem Paradigmenwechsel geprägt. Erstmals in der Geschichte der Menschheit realisieren wir, dass wir in der Lage sind, unsere eigene Realität aus dem Nullpunkt des Quantenfelds der unendlichen Möglichkeiten heraus zu erschaffen. Es ist eine Wirklichkeit, die uns wertfrei aus dem jetzigen Moment heraus agieren lässt. Da es sich hierbei aber um eine vollkommen neue und weitgehend unerforschte Dimension unseres Bewusstseins handelt, stellt sich dabei für die meisten Menschen die Frage, wie man den Zugang zum Quantenfeld erlangt. Auch diesbezüglich haben sich die Zeiten

geändert. Während man früher viele Jahre zurückgezogen und asketisch leben musste, um mit dem eigenen Quantenfeld in Kontakt zu kommen, ist es heute jedem Menschen sofort zugänglich. Es braucht keine jahrelangen Therapien, keine monatelangen Retreats mehr. Alles was es braucht, ist die Bereitschaft, heraus aus der bewertenden Haltung hinein in die pure Wahrnehmung zu gehen. In dem Moment kommen wir automatisch an einen Punkt, den Bruce Lipton als den Nullpunkt des Quantenfeldes bezeichnet. Dies klingt einfach, fällt den meisten Menschen aber schwer, weil sie sich auf verschiedenen Ebenen unbe-

wusst beschränken. Eine Einschränkung entsteht z.B. durch Glaubenssätze, die wir von unseren Eltern übernehmen, wie: „Kind, du bist nichts wert!“. Es handelt sich um Überzeugungen, die auch im Erwachsenenleben noch unterbewusst in unsere Wahrnehmungen hinein spielen und unser Leben negativ beeinflussen. Diese Glaubenssätze sind nicht wir ... und gleichzeitig sind wir sie doch – weil wir aus ihnen unsere eigene Realität erschaffen. Die Crux ist, dass sie sich permanent bestätigen, weil wir im Außen und im Innern immer wieder nach Bestätigung für sie suchen. Dadurch wird das Ganze zu einem System, das sich immer wieder selbst reproduziert.

Indem wir Bewusstsein dafür entwickeln, dass wir unsere eigene Realität gestalten, können wir auch bewusst entscheiden, wie unsere eigene Wirklichkeit aussehen soll. Dann können wir wählen, ob wir uns mit alten Konditionierungen identifizieren wollen oder ob wir uns wertfrei für das Wunder des gegenwärtigen Augenblicks öffnen. Die meisten Menschen glauben, dass sie sich zuerst einer Therapie unterziehen müssen, um bedingungslos glücklich sein zu dürfen. Sie sagen: „Da gibt es ein Problem. Und das Problem muss gelöst werden.“ Dabei vergegenwärtigen sie sich nicht, dass jegliches Problem auf einer subjektiven Bewertung beruht. Auf der Ebene der reinen Wahrnehmung selbst gibt es keine Probleme. Es gibt nur Erinnerungen an bestimmte Erlebnisse und in Folge nennen wir dies Problem. Auf der Ebene der reinen Wahrnehmung gibt es keine Probleme, weil es keine Bewertung gibt. Eckhart Tolle bezeichnet diesen Moment als „JETZT“. Öffnen wir uns für das JETZT, gelangen wir an den Nullpunkt des Quantenfeldes der unendlichen Möglichkeiten, an dem wir einfach nur sind. Pures Sein. Ohne Probleme, mit dem Gefühl, unendlich frei zu sein!

KLAUS MEDICUS

*Weitere Informationen zu Klaus Medicus, Gründer des Münchner Instituts für Quantenintelligenz und Vermittler der Methode PSYCH-K nach Bruce Lipton:*

[www.quanten-intelligenz.com](http://www.quanten-intelligenz.com)